

CP-Connectivity Express

Diverse Vorsysteme

Mit der Integration CP-Connectivity Express lässt sich auf einfache und komfortable Art und Weise eine Schnittstelle zwischen Ihrem Vorsystem und der CP-Suite herstellen. Die Integration ist ein umfangreiches Werkzeug zur Datenaufbereitung, welches im Wesentlichen automatisch die Daten aus der Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung und OP-Nebenbuchhaltung bereitstellt. Alle Mandanteninformationen werden mit Hilfe von CP-Connectivity Express vollautomatisch aufbereitet und in eine gesonderte Datenbank geschrieben. Diese Informationen können anschließend von der CP-Suite importiert und ausgewertet werden.



Ihre Vorteile auf einen Blick

- Direkter Drilldown aus dem Modul Corporate Planner
- Mehrmandantenfähiger, integrierter Import in das Modul Corporate Planner
- Datenimport der offenen Posten in das Modul CP-Cash
- Integrierter automatischer Aufbau der Strukturen mittels eines Kontenrahmen-Editors
- Performance-Gewinn durch komprimierte und schnellere Aufbereitung der vorgehaltenen Daten
- Automatisierung des Datenimports
- Datenübernahme aus MS SQL Server oder Ihrem Vorsystem

Daten aus der Finanzbuchhaltung

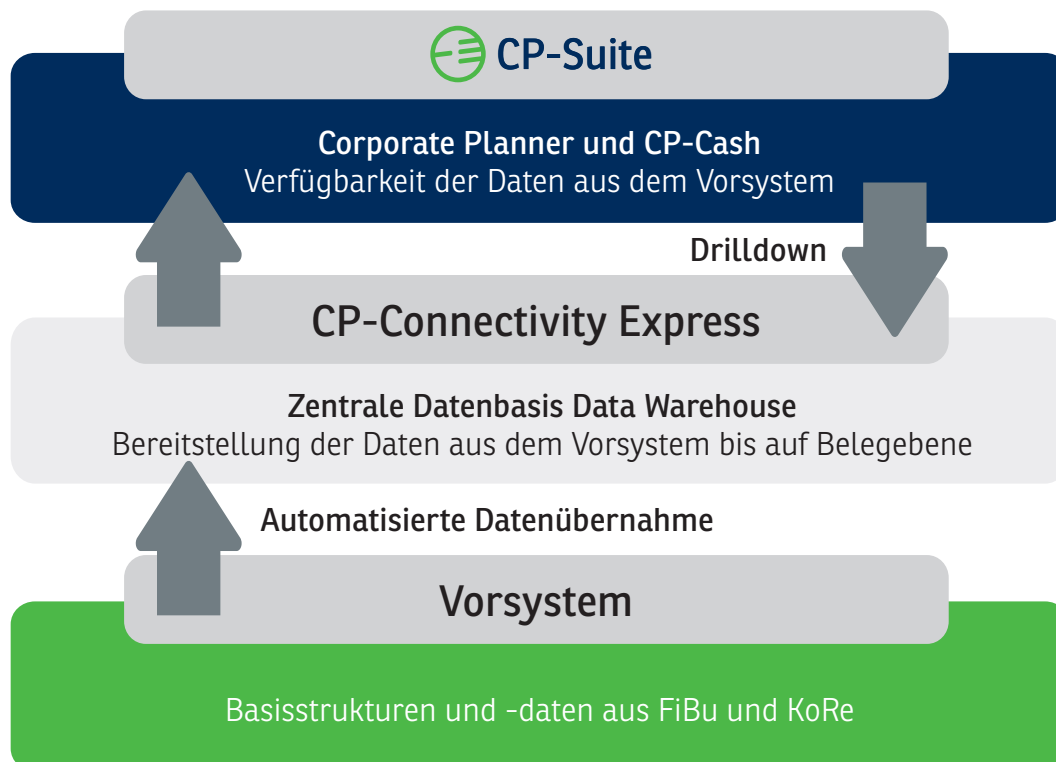
- Einzelbuchungen mit Kontendimensionen
- Konteninformationen

Daten aus der Kostenrechnung

- Alle Dimensionen (wie Kostenarten, Kostenträger, Kostenstellen)
- Einzelbuchungen

Daten aus der OP-Nebenbuchhaltung

- Offene Posten und Mahnstufen
- Debitoren- und Kreditorenstammdaten



Leistungsbeschreibung

- Integrierter Datenimport in das Modul CP-Cash über definierte Importpakete (SSIS) für Stamm- und Bewegungsdaten von Debitoren und Kreditoren
- Daten bei Import addierbar, Vorzeichenanpassung und Verarbeitung von Kontenbereichen beim Import möglich
- Darstellung von Kalenderjahr und Wirtschaftsjahr in getrennten Datenbasen
- Drilldown auf Belegebene im Modul Corporate Planner nur vom einzelnen Konto hinein in eine tabellarische Zusammenstellung einer Belegliste
- Kontobezeichnungen für den Import in Corporate Planner benötigen eine definierte Reihenfolge und sind für einen Strukturaufbau mit Hilfe des Master-Client-Konzepts optimiert.
- Der integrierte Strukturaufbau wird durch die Verwendung eines Kontenrahmeneditors im Modul Corporate Planner unterstützt.
- Import von Kalendermonatswerten inklusive Verbuchung der Ausgleichsbuchungen.

Einsatzvoraussetzungen

- Die Schnittstelle wird in Verbindung mit der Dienstleistung für die Implementierung angeboten.
- Lesender Zugriff auf das Vorksystem und das Modul Finanzbuchführung und/oder Kostenrechnung ist vorhanden.
- Lesender Datenbankzugriff auf die Datenbankplattform ist vorhanden
- Microsoft SQL Server (ab Version 2005) inkl. Microsoft SQL Server Management Studio
- Modul Corporate Planner ab Version 4.0
 - Bei Einsatz der Funktion Corporate Planner Finance ab Version 4.2
- Modul CP-Cash ab Version 1.6 mit folgenden zusätzlichen Komponenten:
 - Microsoft SQL Server Integration Services (SSIS)
 - Business Intelligence Development Studio (Client)
- Java 1.6